Gemeinderatsfraktion der Wählergruppe Bürger für Zeiskam

Frau
Ortsbürgermeisterin
Susanne Lechner
- Per E-Mail -

Fraktionsgeschäftsstelle
Wählergruppe
Bürger für Zeiskam e.V.
Johanniterstraße 18
67378 Zeiskam

Fraktionsmitglieder
Fraktionsvorsitzende:
Henriette Humbert
Stellvertretende
Fraktionsvorsitzende:
Bernhard Renz
Marcel Emnet

Zeiskam, 10.09.2020

Antrag der „Bürger für Zeiskam“–Fraktion zum Thema Feuerwehr

Sehr geehrte Frau Lechner,
sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund der jüngsten Flutkatastrophe und des Wohnungsbrandes "Im Hofgraben", sehen wir es als dringend erforderlich an, unsere Feuerwehr besser aufzustellen. Schon bei der Begehung des Feuerwehrgerätehauses im März 2020 wurde darauf hingewiesen, dass Handlungsbedarf besteht. Auch wenn die Wahrscheinlichkeit einer Jahrhundertflut wie im Ahrtal relativ gering ist, sollten wir dennoch ein akzeptables Umfeld für unsere ehrenamtlichen Feuerwehrkameraden:innen anstreben. Leider liegt uns das Protokoll/ die Mängelliste der Begehung nicht vor, einige, unserer Meinung nach, wichtige Punkte sollen wir angeführt werden. Zum Beispiel ist es Vorschrift, dass es einen Umkleidebereich abgetrennt vom Maschinenbereich geben **muss.** Außerdem wäre es wünschenswert, wenn dieser Bereich nach Geschlechtern getrennt wäre. Auch reicht der Platz für das Equipment nicht aus (Garage Dorfplatz). Die Verkehrslage rund um das Feuerwehrhaus ist auch sehr ungünstig. Die Bushaltestelle direkt vor der Einfahrt ist ein No-Go. Die Parksituation ist von zwei Seiten her schlecht. Zum einen versperren parkende Autos die Ausfahrt der

Rettungskräfte zum anderen gibt es keine Parkplätze für die ankommenden Rettungskräfte. Im Allgemeinen sollte auch die Einstufung der Gefahrenklasse von Zeiskam überprüft werden. Das sind nur ein paar Punkte, die Liste ist bestimmt noch verlängerbar. Wir sind der Meinung, dass hier dringend gehandelt werden muss.

Deshalb beantragen wir, dass der Gemeinderat einen Antrag an die Verbandsgemeinde, die für die Feuerwehr zuständig ist, stellt. Dieser Antrag sollte einen dringenden Appell zur Verbesserung der Zustände enthalten. Wir sind der Meinung, dass ein neues Feuerwehrhaus gefordert werden soll, das dann allen neusten Vorschriften entspricht. Wir würden uns für einen Standort an der Umgehungsstraße (Ecke Enggässchen) aussprechen, da es dort Flächen gibt die teilweise ungenutzt oder zweckentfremdet genutzt werden. Dahingehend sollte es auch baldmöglichst Gespräche mit der Führung der Feuerwehr geben.

Mit freundlichen Grüßen
Henriette Humbert



Fraktionsvorsitzende